

„Grow the Pie“: Win-win für Investoren und Gesellschaft

Autoren

Vishal Hindocha
Global Head of Sustainability Strategy

Alex Edmans
Professor of Finance, London
Business School



Vollständiges
Gespräch anhören

Unternehmen können Gewinne für Investoren erzielen und zugleich gesellschaftliche Werte schaffen

In seinem Buch „Grow the Pie“, was auf Deutsch so viel bedeutet wie „Einen größeren Kuchen backen“ beschreibt Alex Edmans, wie der von einem Unternehmen geschaffene Wert sowohl Investoren als auch der Gesellschaft zugutekommen kann. Er sagt, die Menschen gingen oft davon aus, dass verantwortungsbewusste Unternehmen den „Kuchen“ nur anders aufteilen, also der Gesellschaft zulasten ihrer Gewinne nutzen. Edmans ist dagegen der Meinung, dass man die Größe des Kuchens nicht als gegeben hinnehmen sollte. Das könnte helfen, sowohl Gewinne für Investoren zu erwirtschaften als auch gesellschaftlichen Nutzen zu erzielen. Aus seiner Sicht werde ESG nur deshalb reguliert, weil man überzeugt sei, dass ESG zulasten der Investoren gehe. Er meint allerdings, dass die Einbindung von ESG-Faktoren in die Investmentanalyse dazu beitragen kann, den Kuchen zu vergrößern und langfristige Werte zu schaffen.

Er sieht die Möglichkeit einer Win-win-Situation, bei der Unternehmen wie auch Gesellschaft profitieren, weil sowohl finanzielle als auch soziale Ziele erreicht werden können. Beispielsweise ist Edmans der Überzeugung, dass Nachhaltigkeit nicht immer riesige Investitionen erfordert. Vielmehr könnten Unternehmen innovativ denken und bestehende Ressourcen umnutzen. Dann ginge es um das bestmögliche Ergebnis und nicht um den größten Einsatz.

Die Aufgabe der integrierten Berichterstattung ist, integriertes Denken anzustoßen

Die integrierte Berichterstattung beruht auf der Erkenntnis, dass man sowohl finanzielle als auch nicht finanzielle Kennzahlen betrachten muss, um den Wert eines Unternehmens zu erfassen. Durch die Diskussionen über das Thema Nachhaltigkeit sind ESG-Kennzahlen und Versuche in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit gerückt, wesentliche Faktoren in einen gemeinsamen und vergleichbaren Berichtsrahmen aufzunehmen. Bei der Vergleichbarkeit gibt es zwei Probleme: Erstens können viele Nachhaltigkeitsaspekte nicht quantifiziert werden, und zweitens sind die für einzelne Unternehmen besonders relevanten Kennzahlen meist sehr unterschiedlich. Das erste Problem könnte nach Ansicht von Edmans dazu führen, dass die Unternehmen zwar ihre Nachhaltigkeitsziele erreichen, aber das eigentliche Ziel verfehlen. Zur Lösung des zweiten Problems schlägt er vor, dass Unternehmen ihre individuellen Kompetenzen und Ressourcen nutzen sollten, um jene sozialen Herausforderungen anzugehen, zu denen sie sich am besten einbringen können.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen über wichtige Nachhaltigkeitsthemen zu sprechen. Unter allangles@mfs.com helfen wir Ihnen gerne weiter.



ESG ist sowohl extrem wichtig als auch etwas ganz Normales

In seinem aktuellen Artikel „The End of ESG“ beschreibt Edmans, warum ESG extrem wichtig und maßgeblich für den langfristigen Wert, aber zugleich auch etwas Normales ist – weder besser noch schlechter als jeder andere immaterielle Wert eines Unternehmens, wie Managementqualität und Unternehmenskultur, die langfristige Werte schaffen und gesellschaftlichen Nutzen stiften. Aus seiner Sicht könnte die Regulierung von ESG dazu führen, dass Unternehmen sich darauf konzentrieren, die Anforderungen zu erfüllen, statt darauf, was wirklich wichtig ist. Er hält ESG dagegen für eine Möglichkeit, langfristige Werte zu schaffen, ebenso wie ein gut geführtes und rentables Unternehmen dies tut.

Weder MFS noch eine der Tochtergesellschaften von MFS ist mit Alex Edmans verbunden.

Die hier dargestellten Meinungen sind die des Autors/der Autoren und können sich jederzeit ändern.

MFS kann neben traditionellen Finanzkennzahlen auch ökologische, soziale und governancebezogene Faktoren (ESG-Faktoren) in seine fundamentale Investmentanalyse einbinden, wenn MFS der Ansicht ist, dass sie den wirtschaftlichen Wert eines Emittenten maßgeblich beeinflussen können. In welchem Maße ESG-Faktoren berücksichtigt werden und ob sie Einfluss auf die Erträge haben, hängt von mehreren Faktoren ab, unter anderem von der Investmentstrategie, den Assetklassen, Allokation nach Regionen und Ländern sowie von den Einschätzungen und Analysen des Investmentexperten eines bestimmten ESG-Themas. Die Investmententscheidungen werden nie ausschließlich von ESG-Faktoren bestimmt. MFS kann wichtige ESG-Faktoren bei seinem Engagement bei Emittenten berücksichtigen, aber dieses Engagement hat nicht automatisch eine Veränderung des Umgangs eines Emittenten mit ESG-Themen zur Folge.

Die hier dargestellten Meinungen sind die von MFS und können sich jederzeit ändern. Sie dienen ausschließlich Informationszwecken und dürfen nicht als Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf eines Wertpapiers oder als Anlageberatung verstanden werden. Prognosen sind keine Garantien.

Sofern nicht anders angegeben, sind Logos sowie Produkt- und Dienstleistungsnamen Marken von MFS® und den Tochtergesellschaften von MFS und können in manchen Ländern eingetragen sein.

Herausgegeben von: **USA:** MFS Institutional Advisors, Inc. (MFSI), MFS Investment Management und MFS Fund Distributors, Inc.; **Lateinamerika:** MFS International Ltd.; **Kanada:** MFS Investment Management Canada Limited. In Kanada wurde diese Publikation weder von der Finanzmarktaufsicht noch von einer ähnlichen Regulierungsbehörde überprüft.

Hinweise für Anleger in Großbritannien und der Schweiz: Herausgegeben in Großbritannien und der Schweiz von MFS International (U.K.) Limited (MIL UK), einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Private Limited Company) mit Sitz in England und Wales, Zulassungsnummer 03062718. Das Investmentgeschäft von MIL UK steht unter der Aufsicht der britischen Financial Conduct Authority. MIL UK, ein indirektes Tochterunternehmen von MFS®, hat seinen Sitz in der One Carter Lane, London, EC4V 5ER. **Hinweise für Anleger in Europa (ohne Großbritannien und Schweiz):** Herausgegeben in Europa von MFS Investment Management (Lux) S.à r.l. (MFS Lux), einem in Luxemburg für das Management von Luxemburger Fonds zugelassenen Unternehmen, das institutionellen Investoren Investmentprodukte und -leistungen anbietet. Der Unternehmenssitz ist in der Rue Albert Borschette 4, L-1246 Luxemburg, Tel. + 352 2826 12800. Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an professionelle Investoren gemäß lokalen Bestimmungen. Andere dürfen sich nicht auf das Dokument verlassen. Auch darf das Dokument nicht an Personen weitergegeben werden, wenn eine solche Weitergabe gegen die geltenden Vorschriften verstoßen würde. **Singapur:** MFS International Singapore Pte. Ltd. (CRN 201228809M). **Australien/Neuseeland:** MFS International Australia Pty Ltd (MFS Australia) (ABN 68 607 579 537) ist ein in Australien unter der Nummer 485343 eingetragener Finanzdienstleister. MFS Australia steht unter der Aufsicht der Australian Securities and Investments Commission. **Hongkong:** MFS International (Hong Kong) Limited (MIL HK) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die der Aufsicht der Hong Kong Securities and Futures Commission (SFC) untersteht und von ihr zugelassen wurde. MIL HK darf Wertpapiere handeln, regulierte Assetmanagementgeschäfte tätigen und bestimmte Investmentdienstleistungen „professionellen Investoren“ gemäß Securities and Futures Ordinance (SFO) anbieten. **Für professionelle Investoren in China:** MFS Financial Management Consulting (Shanghai) Co., Ltd. 2801-12, 28th Floor, 100 Century Avenue, Shanghai World Financial Center, Shanghai Pilot Free Trade Zone, 200120, China, ist eine regulierte chinesische Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die Finanzmanagementberatung anbieten darf. **Japan:** MFS Investment Management K.K. ist zugelassen als Financial Instruments Business Operator, zugelassen als Kanto Local Finance Bureau (FIBO, Nr. 312), Mitglied der Investment Trust Association, Japan, und Mitglied der Japan Investment Advisers Association. Da die von den Investoren zu tragenden Gebühren von verschiedenen Umständen abhängen – Produkte, Dienstleistungen, Anlagezeiträume und Marktumfeld –, können weder deren Gesamthöhe noch die Berechnungsmethoden im Voraus offengelegt werden. Anlagen unterliegen Risiken wie Marktschwankungen. Investoren können ihr investiertes Kapital verlieren. Vor einer Anlage sollten Investoren den Prospekt und/oder die in Abschnitt 37-3 des Financial Instruments and Exchange Act genannten Dokumente sorgfältig lesen.